

# Vereinsprofil

## TuS Friedrichsdorf 1900 e. V.



### **Leitbild**

Der TuS Friedrichsdorf möchte allen BewohnerInnen im Ortsteil Friedrichsdorf und Umgebung Gelegenheit geben, Sport in seiner Vielfalt zu betreiben. Dies kann als Vereinsmitglied durch Nutzung von Dauerangeboten oder durch das Kursangebot erfolgen. Nichtmitgliedern steht nur das Kurssystem offen. Neben dem Sport sollen auch außersportliche Angebote, insbesondere für die Jugend, und gesellige Veranstaltungen das Vereinsleben ergänzen.

### **Führung**

Der Verein wird durch einen sport-überfachlichen Vorstand mit 7 Mitgliedern und Beisitzern geführt und repräsentiert.

### **Abteilungen**

Die Abteilungen wählen eigene Abteilungsvorstände. Sie sind dem Gesamtvorstand berichtspflichtig. In sportlichen Entscheidungen sind die Abteilungen autonom, sofern sie nicht gegen Ziele des Gesamtvereins verstoßen. Die Abteilungen erhalten auf Antrag einen Etat, der selbständig verwaltet wird.

### **Angebote**

Der TuS will in allen Bereichen des Leistungs-, Wettkampf-, Breiten- und Gesundheitssport Angebote darstellen. Das Kurssystem soll zusätzlich zu Dauerangeboten insbesondere Trends aufnehmen und anbieten.

### **Mitgliederentwicklung**

Die Mitgliederentwicklung hängt ursächlich mit dem Sportangebot, aber auch mit den Sportstätten zusammen. Die Mitgliederzahl konnte von 1995 bis heute von 1000 auf 1600 gesteigert werden.

### **MitarbeiterInnen**

Die Gewinnung von qualifizierten MitarbeiterInnen für Gesamt- und Abteilungsvorstände ist ein zentrales Dauerthema. Durch ständige Fluktuation aufgrund beruflicher Veränderung, Familienveränderung, Umzug etc., entstehen immer wieder Lücken.

### **Übungsleiter/innen**

Sie sind das Herzstück unseres Vereins. Neben einer Vergütung erhalten aktive ÜL Fortbildungsmöglichkeiten, die vom Verein finanziert werden. Neuen ÜL wird die Ausbildung vergütet. Um eine einigermaßen gleiche Vergütung der ÜL zu gewährleisten, wurde vom Gesamtvorstand ein entsprechender Leitfaden für die Abteilungsvorstände verabschiedet.

### **Sportstätten**

Mit der Dreifach-Sporthalle Alte Ziegelei für den Hallensport und Rasen- und Kunstrasenplatz auf dem Sportplatzgelände für die Fußballer verfügen wir über optimale Bedingungen für den Spiel- und Übungsbetrieb. Beide Sportstätten bieten zudem Möglichkeiten für geselliges Beisammensein, Sitzungen und Thekenverkauf. Weiterhin nutzen wir die Turnhallen der Grundschule Große Heide und der Waldorfschule.

### **Finanzen**

Grundsätzlich wird ausschließlich auf Guthabenbasis gearbeitet. Der Geldfluss wird durch Internet-Banking gesteuert. Wesentlicher Teil der Einnahmen sind Mitgliedsbeiträge. Weitere Einnahmequellen sind öffentliche Zuschüsse, Sponsoring, Spenden und Kursgebühren. Sorgen bereitet die zunehmende hohe Fluktuation der Mitglieder und die sinkende Zahlungsmoral sowie Zahlungsunfähigkeit.

### **Organisation**

Nach Errichtung des Vereinsbüros hat sich durch Aufgabenzuordnung eine überschaubare Organisation gebildet. Die beiden Öffnungszeiten je Woche haben sehr zur besseren Information der Abteilungen und Mitglieder geführt. Die positive Darstellung in der Öffentlichkeit ist jetzt standortbedingt optimal herzustellen.

### **Öffentlichkeitsarbeit**

Dieser Bereich ist noch keiner Person zugeordnet. Derzeit erfolgt die Öffentlichkeitsarbeit durch das Vereinsbüro oder durch die Abteilungen.

### **Gesellschaften**

*Sporthallen-GbR*

Gesellschafter: TuS Friedrichsdorf und SV Avenwedde

Geschäftsführer: Jens Twelker

Zweck: Verwaltung/Abrechnung Sporthalle Alte Ziegelei

### **Kooperationen**

Grundschulen Große Heide, Avenwedde-Bahnhof, Waldorfschule, Kindergarten Bachstelzenweg, Diakonie „Haus am Pfarrgarten“

Durchführung von Sportangeboten für Kindergärten, Schulen und Altenpflege.

Beteiligung an Aktivitäten der Einrichtungen.

**Stand: April 2017**